



Wir können das!

Mal- und Rätselheft für Vorschulkinder



Liebe Erzieherinnen, Erzieher, Eltern und anderen Erwachsenen,

alle 20 Sekunden verletzt sich in Deutschland ein Kind so schwer, dass es ärztlich behandelt werden muss. Rund 200.000 Unfälle im Jahr erleiden Kinder unter 6 Jahren – Kinderunfälle passieren weit häufiger als man denkt. Schon die ganz Kleinen sind in der Lage, Gefahren zu erkennen und – wenn sie es gelernt haben – ihnen aus dem Weg zu gehen. Dieses Heft ist für Kinder ab drei bis vier Jahren geeignet. Unterstützen Sie die Kinder beim Ausmalen und Rätseln. Sprechen Sie mit ihnen über die dargestellten Gefahren und überlegen Sie gemeinsam, wie Unfälle verhindert werden können. Tipps und Hilfestellungen dazu finden Sie jeweils unter den Bildern und Rätseln in einem Infokasten.

Viel Spaß!

Die Initiative „Wir können das!“

Hallo, liebe Kinder!

Wir sind Gina, Rocco und Grecco. Man kennt uns auch als die Ampelinis. Früher waren wir eine Akrobatengruppe und sind jeden Tag im Zirkus aufgetreten. Heute arbeiten wir in einer Verkehrsampel und zeigen Kindern, wie sie sich vor Unfällen schützen können. Wir haben uns in diesem Malbuch eine Menge Rätsel und Ausmalbilder rund um das Thema Kindersicherheit für Euch ausgedacht. Weitere Spiele findet Ihr auf unserer Kinderseite www.ampelini.de.

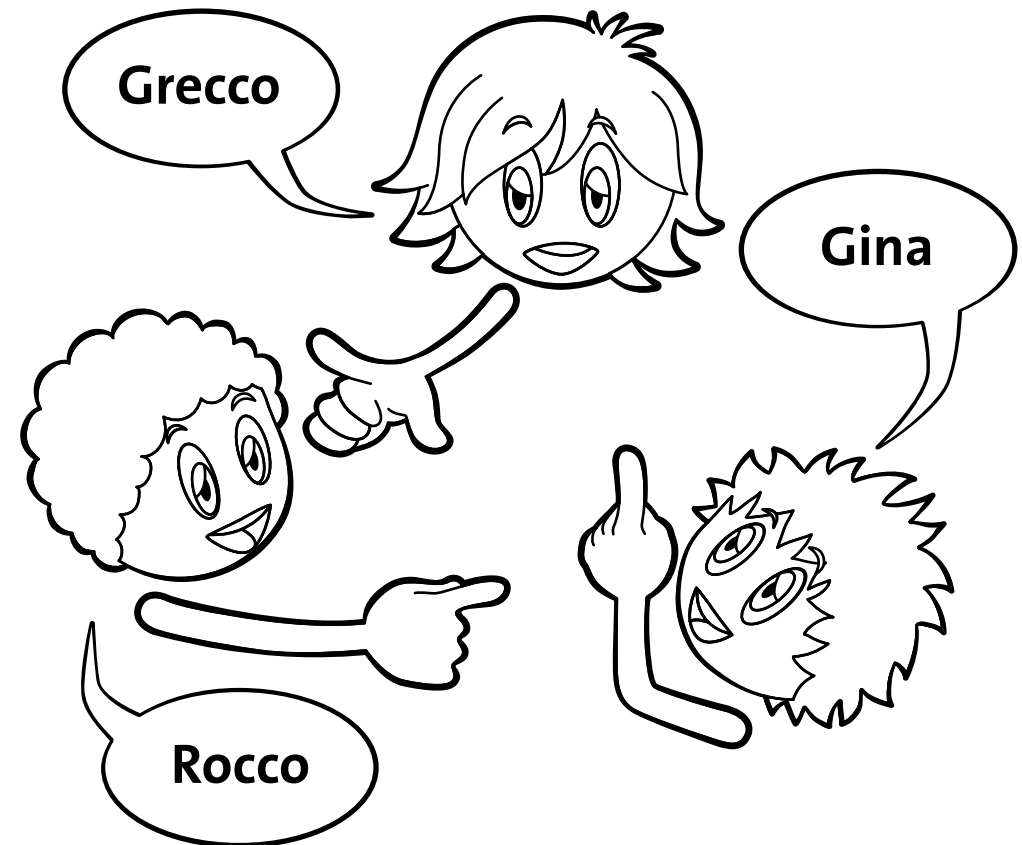
Jetzt aber zum Ausmalen!

Viel Spaß!

Eure Ampelinis

Wer ist wer bei den Ampelinis?

Wisst Ihr, wer von uns welche Farbe hat? Dann malt uns aus!



! Erklären Sie dem Kind die Bedeutung der Ampelfarben und wie wichtig es ist, im Straßenverkehr darauf zu achten.

Original und Fälschung

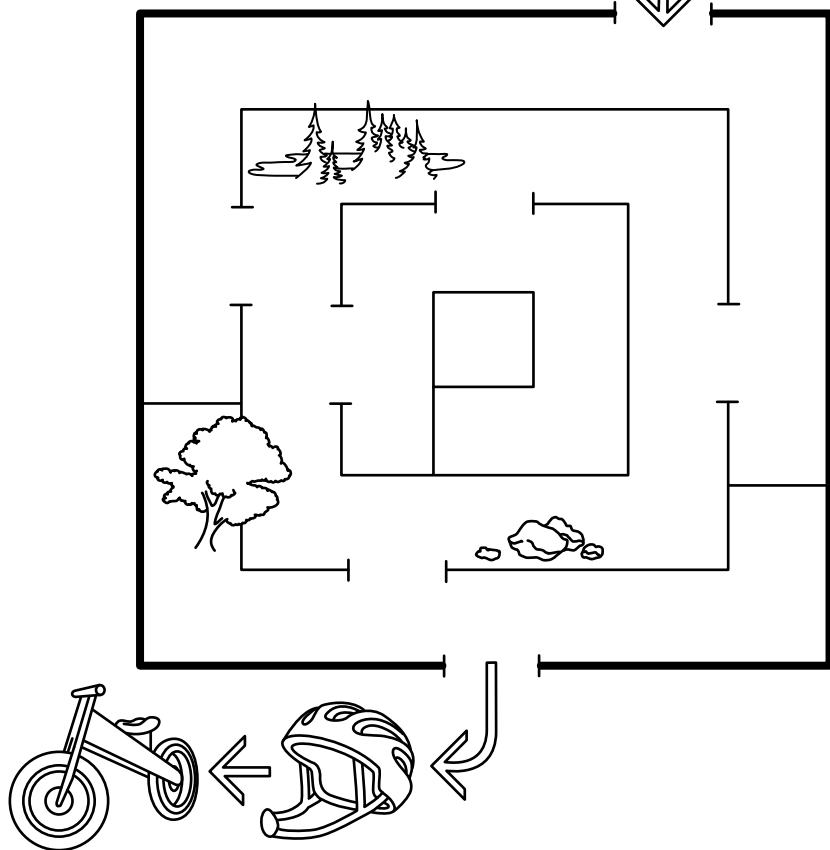
Auf dem zweiten Bild haben sich fünf Fehler eingeschlichen. Findest Du sie?



- ! Überlegen Sie gemeinsam mit dem Kind, bei welchen Sportarten welche Schutzrüstungen wichtig sind.

Labyrinth

Grecco hat Lust, mit seinem Laufrad zu fahren.
Er findet seinen Helm nicht. Hilf ihm dabei, den
Helm zu finden, so dass er sicher fahren kann.



Welche Dinge können gefährlich heiß sein?

Welche Dinge können gefährlich werden? Male alle gefährlichen Sachen rot an.
Alle anderen kannst Du so ausmalen, wie es Dir gefällt.

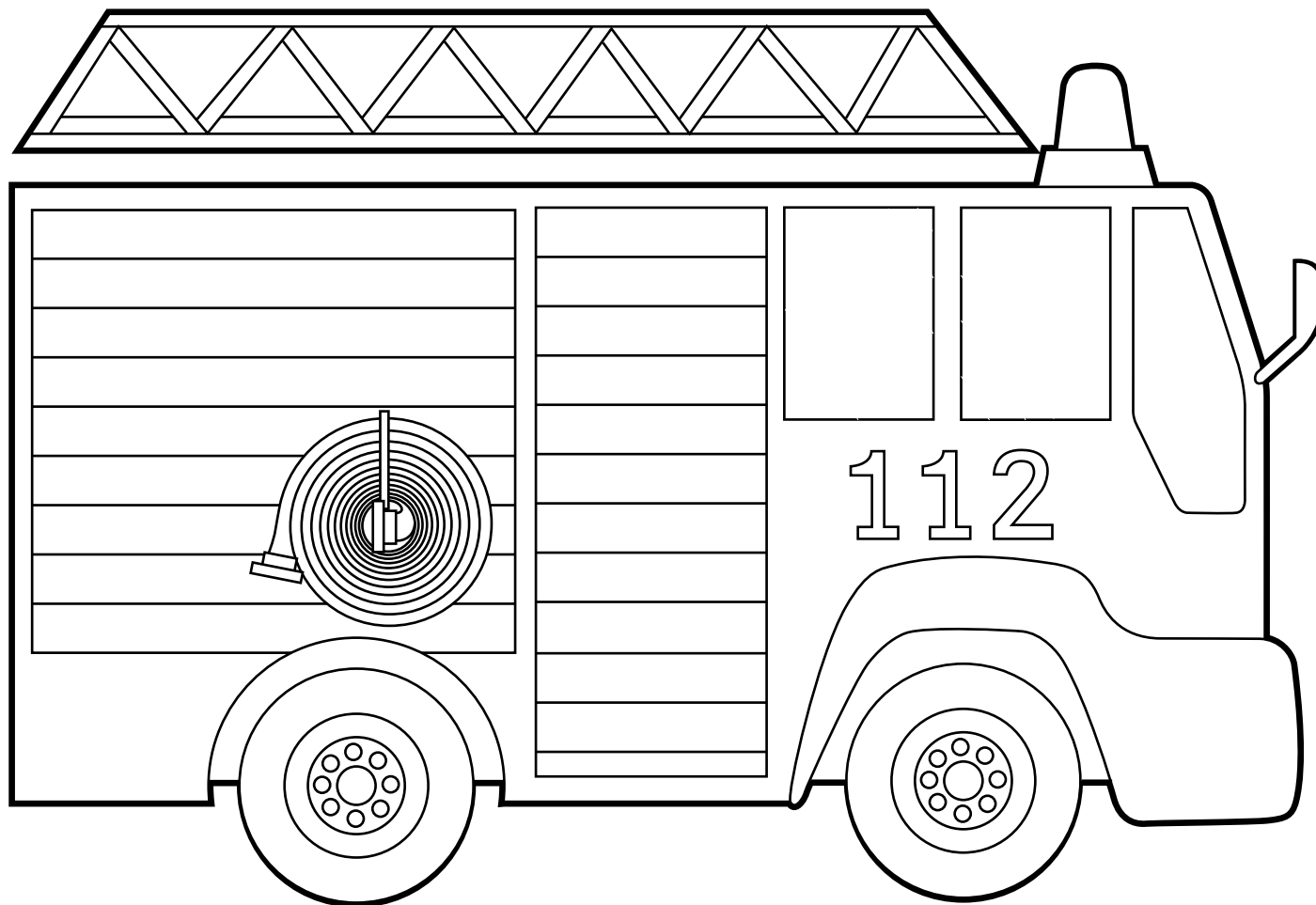


! Erklären Sie dem Kind, dass der Helm beim Laufrad- und Radfahren den Kopf schützt, doch beim Klettern, z. B. auf dem Spielplatz, immer abgesetzt werden muss. Es besteht sonst Strangulierungsgefahr.

! Überlegen Sie gemeinsam mit dem Kind, welche Gegenstände gefährlich werden können und warum.

Die Feuerwehr

Weißt Du, wer kommt, wenn es brennt? Male den Wagen aus.

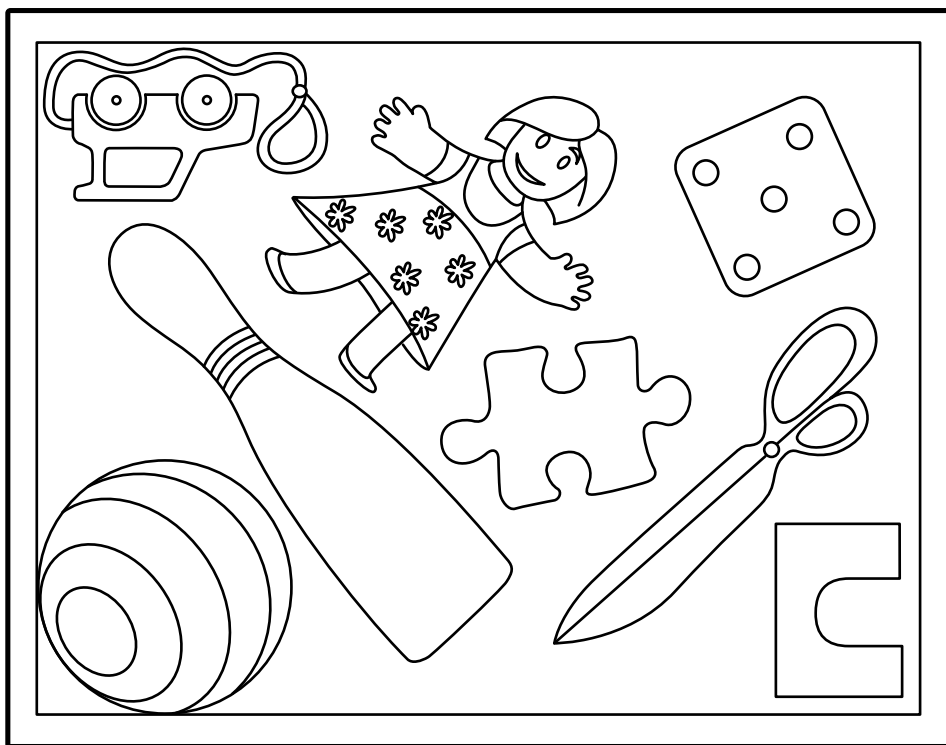


! Üben Sie gemeinsam mit dem Kind das Wählen der Notrufnummer 112 und das Beantworten der fünf „Ws“ der Rettungsleitstelle: **Wer** ruft an? **Was** ist passiert? **Wo** ist der Unfall passiert? **Wie** viele Personen sind

verletzt? **Warten**, bis die Leitstelle sagt, dass man aufliegen kann. Erklären Sie dem Kind auch, dass ein „Spaß-Anruf“ dazu führt, dass Menschen, die tatsächlich in Not sind, zu spät Hilfe erhalten.

Spielkiste

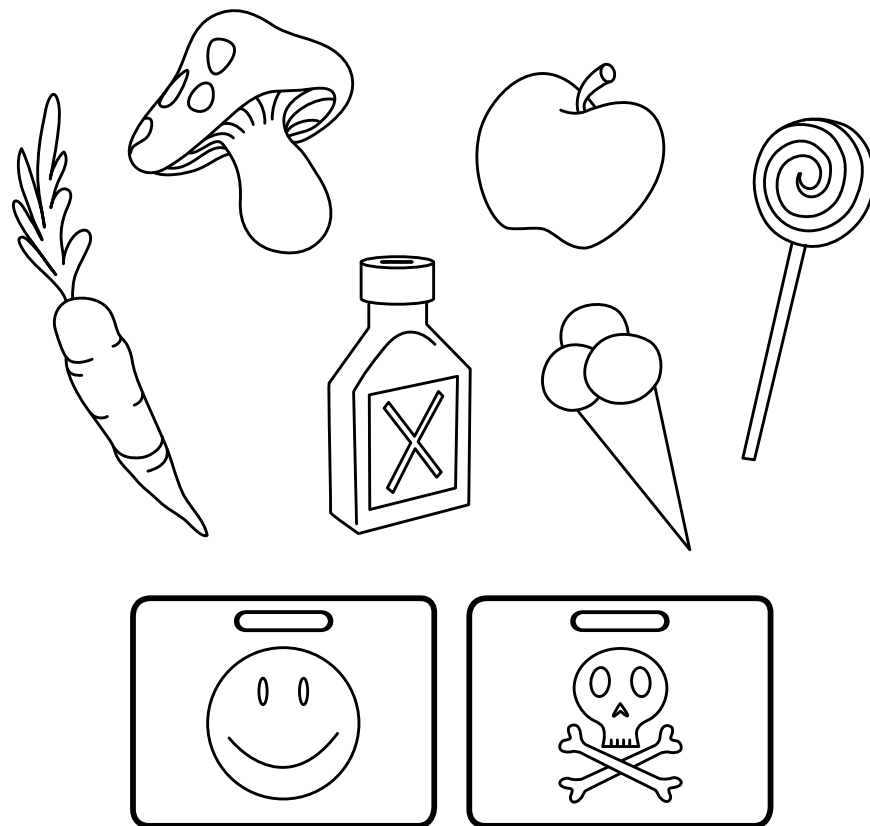
Rocco sucht in der Spielkiste seinen Fußball. Dabei findet er einen gefährlichen Gegenstand, der nicht in die Spielkiste gehört. Was ist es? Entdeckst Du es auch? Wenn ja, male es rot an, alles andere bunt.



- ! Erklären Sie dem Kind, dass die Schere in einer besonderen Schublade aufbewahrt wird. Üben Sie gemeinsam den Umgang mit der Schere, erst mit der Kinderschere, später mit der größeren Schere.

Giftig oder ungiftig?

Hier liegen verschiedene Sachen rum. Einige darfst Du nicht in den Mund stecken, weil sie giftig sein können. Entscheide, welche Dinge ungiftig sind und welche giftig sein können. Verbinde sie mit der richtigen Aufbewahrungskiste.

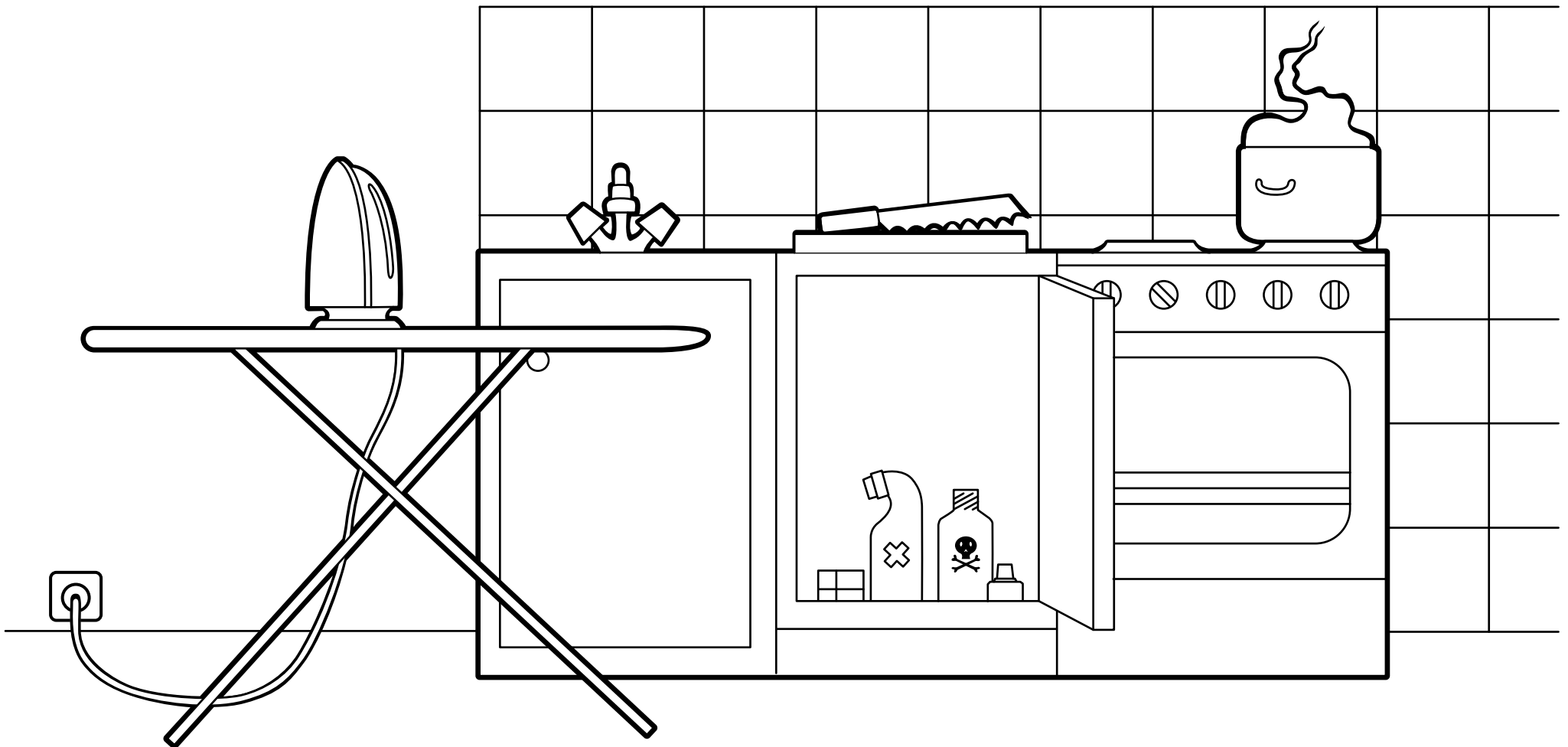


- ! Zeigen Sie dem Kind anhand von Flaschen und Verpackungen, an welchen Gefahrensymbolen und Warnhinweisen sie eine giftige Substanz erkennen können. Stellen Sie für das Kind die Regel auf, dass unbekannte Dinge, z. B. Pilze und Beeren, niemals in den Mund gesteckt werden dürfen.

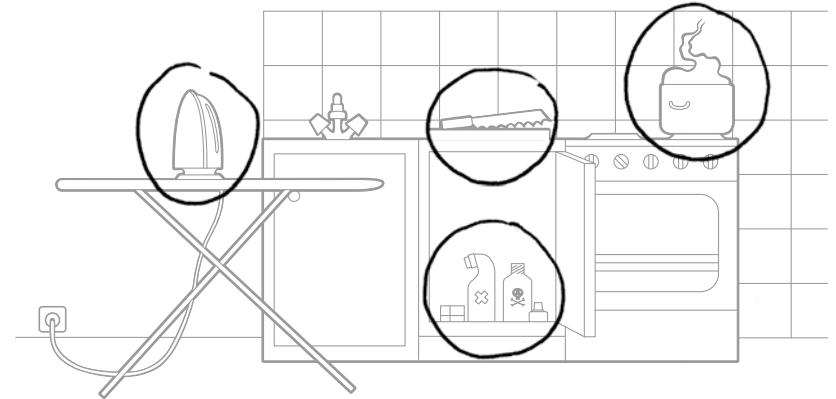
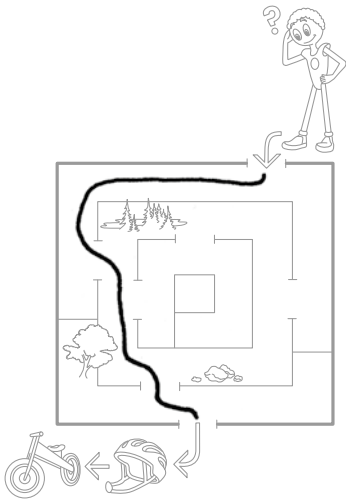
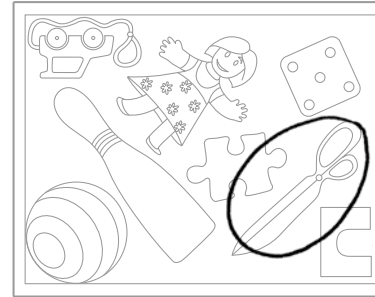
Gefahren in der Küche

Suche die vier Gefahren, die sich auf diesem Bild versteckt haben, und kreise sie ein.

- ! Erklären Sie dem Kind die Gefahren in der Küche. Überlegen Sie gemeinsam mit dem Kind, wie Unfälle verhindert werden können, z. B. sollte man nicht an Elektrokabeln ziehen, nicht mit scharfen und spitzen Gegenständen spielen und Abstand zum Herd halten.



Lösungen auf einen Blick



Impressum

Herausgeber
 Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG)
 Mehr Sicherheit für Kinder e.V.
 Heilsbachstraße 13
 53123 Bonn
www.kindersicherheit.de

Konzept
 Inke Ruhe, BAG

Fachliche Beratung
 Nicola Quade, BAG
 Klaus Brandenstein, UDV
 (Unfallforschung der Versicherer)

Gestaltung
 eobiont GmbH

November 2010

Die Initiative „Wir können das!“

Jedes Jahr verletzen sich 1,7 Millionen Kinder bei einem Unfall so schwer, dass sie einen Arzt aufsuchen müssen. Die Unfälle ereignen sich in der Freizeit, zu Hause, auf der Straße und auch im Kindergarten.

Daher haben sich der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft und die Bundesarbeitsgemeinschaft Mehr Sicherheit für Kinder zusammengeschlossen, um gemeinsam einen wirksamen Beitrag für mehr Sicherheit zu leisten.

Mit der mehrjährig angelegten Initiative „Wir können das!“ werden Bausteine für die Kinder selbst, zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit im Kindergarten, zur Ansprache der Eltern und zur Information der Öffentlichkeit entwickelt.

Weitere Informationen und Downloads sind zu finden unter:

www.wir-koennen-das.de
www.ampelini.de
www.kindersicherheit.de